Behilfen=und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

Eine Berliner Sandlung fucht gu möglichit baldigem Untritt einen Gehilfen, flotten Berfäufer, ber im ftanbe ift, mit Erfolg geschäftliche Besuche zu machen. Bewerbungen mit Angabe des Wehaltsanspruches befördert die Geschäftsstelle d. B.B. unter # 13105. [13098] 3ch fuche für fogleich einen Mufitalien= Behilfen; erforderlich find gediegene Renntniffe der Mufiflitteratur, felbständiges, gu= verlässiges Arbeiten und Gewandtheit im Berfehr mit feinem Bublifum. herren, die in Rug-Iand bereits fonditionierten und in der ruff Mufiflitter. Kenntniffe befigen, erhalten den Borjug. - Angebote nebit Gehaltsaniprüchen und Photographie gef dirett an

Riga. 3. Deubner. [13116] Ein jungerer Gehilfe mit iconer Sandidrift, welcher fich allen vorkommenden Arbeiten mit Luft und Liebe unterzieht, wird für eine Gortimentshandlung im Barg fofort gesucht. Derfelbe tann die Lehre foeben verlaffen haben. Unfangsgehalt, bei freier Station außer Bafche, monatlich 30 .M. Be= werbungen an herrn &. Boldmar in Leipzig unter Biffer M. L. 46.

[13160] Bum fofortigen Antritt fuchen wir einen Bolontar ober jungeren Behillen mit beicheidenen Ansprüchen. - Borzügliche Belegenheit gur weiteren Ausbildung. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitten uns direft.

Freiburg (Baden), Marg 1891.

Fr. Bagner'ide Unib.=Budhandlung. [13107] Suche jum 1. Juli, event. 14 Tage früher, einen zuverlässigen jungeren Gehilfen, ber gute Sortimentstenntniffe befitt und alle bortommenden buchhändlerischen Arbeiten puntt= lich und gewissenhaft felbständig erledigt. Freie Station im Saufe. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an

Offenbach a. M. 3. P. Straug. [13170] Bum 1. Juli, event. icon vorher oder gleich suche ich einen tüchtigen, nicht gu jungen Gehilfen. herren, die im Antiquariat erfahren find, werden bevorzugt. Bedingung ift Bunttlichfeit und felbständiges Arbeiten. Angebote mit Photographie bireft.

Areuznach. Ferd. Darrach. Gine Musikalienhandlung in einer größeren Stadt ber Schweiz fucht auf 1. Dai d. 3. oder früher einen gewandten und gu= verlässigen jungen Gehilfen, der gute Sortimentetenntniffe befigt und etwas frangofifch perffeht.

Angebote nebft Beugnistopieen bittet man unter A. M. 13186 an die Beichaftsftelle des B.=B. einzusenden.

[13179] Bu fofortigem Untritt wird ein gewandter, im Berfehr mit bem Fremden-Bublifum geubter Gehilfe gefucht. Frang. u. engl. Ronversation Bedingung. Raberes auf ichriftliche Unfragen burch M. Brausnit in Berlin S.W. 13, Alte Jafobitr. 173.

[13024] Biffenichaftlich gebildeter Berr, tatholifd, ber mit allen buchhandlerifden Bertriebsmanipulationen vertraut, energiich und durchaus befähigt ift, fämtliche idriftliche Arbeiten, als die Korrespondenz, die Abfaffung von Brospetten 2c. 2c. selbständig zu erledigen, wird von einer rheinischen Berlagshandlung gesucht. Rur folde wollen fich melben, welche über ihre Befähigung, Buverläffigfeit und moralifche Führung genügenden Ausweis erbringen fonnen. Stellung bauernd und angenehm. Ungebote mit Angaben über Ausbilbung und bisherige Thatigteit nebst Gehaltsforderung unter X. H. 13024 werben burch b. Beichaftsftelle b. B .= B. erbeten. | Leipzig erbeten.

[12985] 3d fuche für fofort ober fpater einen [13153] gewöhnt ift, im Rorretturlefen, Bertriebs-Danipulations= und Expeditions=Befen, Straggen= führung, fowie überhaupt in allen vorkommenden Berlage=Arbeiten vertraut ift, und bitte um Un= gebote unter Beugnis-Abidriften 2c.

Eglingen. With Langauth. [12998] Einen jungen Gehilfen fucht gu

fofortigem Untritt

Bochum. Derar Dengitenberg's Buchhandlung.

[13189] Rorrefpondenten=Gefuch. - Für eine Berlagsbuchhandlung in einer füddeutschen Refideng wird ein jungerer Buchhandler jur Beforgung ber Rorrespondeng und fonftiger Rontorarbeiten gefucht. Anerbieten mit Un= gabe ber Behaltsanfprüche unt. Biffer G. E. 13189 befördert die Beichäftsftelle des B.-B

[13167] Wir such en zu baldigem Antritt einen Lehrling ober jüngern herrn als Bolontar. Dresden-Al. 14, 29. Marg 1891.

Guftav Adolf-Berlag.

Gesuchte Stellen.

[12856] Für einen früheren Gehilfen von mir, der sich zur Zeit hier aufhält, suche ich Stellung in einem Verlagsgeschäfte, womöglich in Baden oder Württemberg, eventuell auch in den Reichslanden oder in der Schweiz.

Derselbe ist mit den Verlagsarbeiten vertraut, arbeitet ebenso flott als exakt und zeichnet sich durch schöne Handschrift aus. Er ist militärfrei und reflektiert auf eine Lebensstellung.

Zu näherer Auskunft bin ich bereit.

Freiburg i. B., 25. März 1891.

Paul Siebeck,

i. F. Akadem. Verlagsbuchhdlg. J. C. B. Mohr.

[13057] Jung. geb. Buchhändler, erfahren im Sortiment wie Verlag, mit Kenntnis des Druckereiwesens, sucht mögl sofort selbst. Stellung im Sortiment oder Verlag, wo ihm event. Gelegenheit gegeben wird, sich mit einigen Tausend Mark zu beteiligen. Angeb. u. G. M. 13057 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[13097] Borgugl. empfohl. 25 jahr. Buchh. fucht bauernde Stellung in Beitungs-, Beitichriften- ober Buch=Berlag mögl. Berlins. Gewandt in Korrefp., Buchführg., ift felbiger mit Inferatenw. und allen Arbeiten b. Berlags u. Gort. vertraut u. befitt neben guten allgem. Renntniffen folde in frang. u. engl. Gprache. poftl. Rogftrage.

[12852] Für den Sohn eines Kollegen, der nach bestandener Lehre seit einem Jahre als 2. Gehilfe bei mir thätig ist, suche ich vom 1. Mai ab zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle. Ich kann den jungen Mann als einen fleissigen und soliden Arbeiter empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern erbötig.

Döbeln, 26. März 1891.

Carl Schmidt.

[13217] Ein Buch: u. Runfibandler, 10 Jahre in nur erften Beichaften thatig, burchaus reprajentationsfähig und gewandt, fucht einen Reisepoften in angesehenem Saufe. Anerbieten fchaftigen. unter W. 113 an herrn R. F. Roehler in

Gur einen Gortimenter aus Behilfen der an ficheres und rasches Arbeiten | guter Familie, 30 Jahre alt, 10 Jahre b. Fach, ansprechende Berfonlichfeit, welcher Familien= verhaltniffe halber langere Beit außer Stellung ift, fuche ich in einem größeren Gortiment ober Rommiffionsgeichaft Stellung als Bolontar. Berlin, Leipzig oder eine größere Stadt in der Rahe letterer bevorzugt. Derfelbe ift befähigt jeden Boften im Sortiment auszufüllen, befigt Renntniffe im Inferatmefen u ber dopp. Buch= führung. Aussicht auf fpateres Engagement erwünicht, jedoch nicht Bedingung.

Berlin W., Mohrenftrage 27.

R. J. Müller,

[13203] Für einen jungen Mann (25 Jahre), welcher seit 2 Jahren als Volontär bei mir den Buchhandel erlernte, such e ich unter bescheidenen Ansprüchen einen Gehilfenposten, am liebsten in Berlin, Breslau, Leipzig. Derselbe eignet sich besonders für Kontorarbeiten (Journalexpedition etc.), würde aber auch gern einen Posten im Verlag zur weiteren Ausbildung annehmen.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Frankfurt a. M. Adolf Detloff.

[13159] Bum 1. Mai fuce ich für einen jungen Mann, der bei mir vor 3 Jahren feine 4jährige Lehrzeit vollendet hat und augen= blidlich zur Aushilfe bei mir arbeitet, unter beicheibenen Unipruchen eine Stelle, am liebsten im nordweftl Deutschland. 3ch fann ben Betreffenden als fleißigen Arbeiter und foliden jungen Mann beftens empfehlen.

Celle, 30. März 1891. Rarl André. [13224] Ein Gehilfe mit Immafialbildg. u. Sprachkenntn., 3 3. im Auslande thatig, 9 3. beim Fach, tücht. Sortimenter, Berleger, Dufis falienh. u. Buchhalter, bem die beften Empf. u. Beugniffe feiner bish. Chefs gur Geite fteben, wünicht für früher od. fpater anderw. En= gagement im In- ober Auslande. Bef. Anerb. unt. L. B. 13224 d. d. Weichaftsft. d. B. B. erb. [12832] Adtung! Gunftiges Anerbieten. Ein junger Mann, 23 Jahre alt, fehr gediegene Arbeitsfraft, in allen Arbeiten des Gortiments und Berlags burchaus bewandert, in Buchführung,

fucht für fofort Stellung. Freundliche Angebote unter R. 1000 an C. Rothe's Buchhandlung in Leobichus gu

Straggen- und Rontenführung bollftandig firm,

richten.

[12747] Bertrauensftellung gefucht (unter mäßigen Wehaltsansprüchen) in Berlag, Buchdruderei, Redattion, Rommiffionsgeschäft ober Sortiment von einer fautionsfähigen Berfonlichfeit mit ausgezeichneten Referenzen. Angebote unter 12747 durch die Beichaftsftelle d. B.=B.

Vermischte Anzeigen.

Angebote [12851]

billiger Belletristik und Humoristika Bef. Angebote , Bewissenhaft 91" Berlin in grossen Partieen oder ganzen Restauflagen sind mir erwünscht. Probe-Exemplare erbeten.

Gustav Fock in Leipzig.

[13225] Für Redaktionen und Verleger. - Zur regelmässigen Lieferung von Berichten über das moderne Kunstleben, von Künstler-Biographieen und Charakteristiken erbietet sich ein Berliner Schriftsteller. Angebote unter M. 13225 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[13215] Ein gewesener Beamter (Jurift) municht fich mit Korrettur-Arbeiten von Drudfachen in deutscher Sprache (event. Jurisprudeng) gu be-

Angebote erbeten burch G. Oliva's Budhandlung (A. Graun) in Bittau.